Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 102 (1976)

Heft: 12

Illustration: Das Rechnen ist ein Fingerspiel!

Autor: Wyss, Hanspeter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

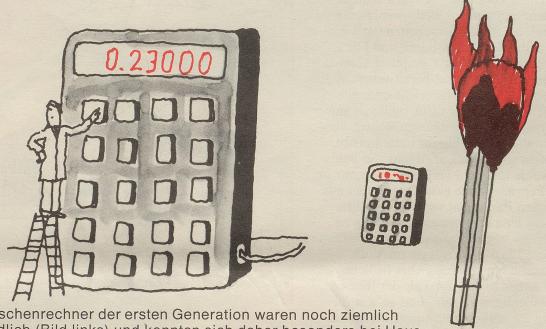
Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Rechnen ist ein Fingerspiel!

... Werden wir ein einzig Volk von Mathematikern?

Möglicherweise dreht sich Adam Riese (1492–1559) im Grabe, aber der Siegeszug der elektronischen Taschenrechner lässt sich nicht mehr aufhalten. Untenstehende Beispiele zeigen überdeutlich, wie segensreich sich diese kleinen Wunderdinge in unserem Alltag auswirken.



Die Taschenrechner der ersten Generation waren noch ziemlich unhandlich (Bild links) und konnten sich daher besonders bei Hausfrauen nie so recht durchsetzen. Seither hat aber die Wissenschaft riesige Fortschritte gemacht. Bild rechts zeigt das neueste Modell. Daneben zum Grössenvergleich ein brennendes Streichholz.



Merke: Gegen Elektronik ist bis heute noch kein Kraut gewachsen.



